

## **AUF zeigt sich wenig überrascht von der Ankündigung eines Möbelhauses im Petersweg**



In Zeile 515 des Koalitionsvertrages von CDU/SPD vom 16.05.2011 steht: Die Realisierung eines Möbelmarktes im Gewerbegebiet Petersweg in Kastel ist für die Koalition nicht darstellbar, was als großer Durchbruch für das Gewerbegebiet gefeiert wird, ist einmal mehr ein Wortbruch gegenüber den Wählerinnen und Wählern.

Die Planungsdezernentin hatte es als „großen Durchbruch“ bezeichnet, daß die Stadt für den Hornbach-Baumarkt einen neuen Standort im Nordosten des Gewerbegebietes gefunden hat. Dort soll künftig ein Sondergebiet Handel entstehen. Neben dem Hornbach sollen Grundstücke für einen Gartenmarkt und ein Möbelhaus vorgesehen werden.

Um die Argumentation der großen Koalition vorwegzunehmen: ein Möbelhaus mit 1500 m<sup>2</sup> ist sicherlich nicht das bekämpfte Möbelmonster. Wenn man sich die Pläne ansieht und auf dem geplanten Sondergebiet einen L-Bau platziert, entstünden dort rund 20.000 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche.

Garantiert man den Bürgern, daß das nicht geschieht? Garantiert man, daß nicht doch durch die Hintertür ein großer Möbelmarkt kommt?

Wir, der AUF-AKK, sind generell gegen eine ‚Sonderfläche Handel‘ im Petersweg; das ist bekannt. Und wir werden uns auch weiter der Ausweisung einer ‚Sonderfläche Handel‘ entgegenstellen“.

Der AUF wird jedenfalls alle politischen Möglichkeiten ausschöpfen, um das Gewerbegebiet Petersweg Ost so zu nutzen, wie es die ursprüngliche Planung vorsieht.

(Ronny Maritzen, Fraktionsvorsitzender der Kasteler Ortsbeirat Fraktion des AUF)

## **Petersweg Ost: Klarer Bruch des Versprechens der Großen Koalition.**

Samstag, den 25. Juli 2015 um 12:35 Uhr -

---